

PRESSEMITTEILUNG

01/2014

Werben um Medizinernachwuchs für Brandenburg

Potsdam/Berlin, den 14. April 2014 – Medizinstudierende der Berliner Charité vor dem Praktischen Jahr (PJ) haben die Wahl: Auch in diesem Jahr präsentieren sich die zwölf akademischen Lehrkrankenhäuser Brandenburgs wieder mit zum Teil individuellen und innovativen Ausbildungsangeboten den künftigen Ärzten. „Wir werben bereits zum neunten Mal auf diese Weise um Medizinernachwuchs für unsere Kliniken“, begründet der Geschäftsführer der Landeskrankenhausgesellschaft Brandenburg, Dr. Jens-Uwe Schreck, das Engagement. „In vielen Krankenhäusern herrscht Ärztemangel. Deshalb bemühen wir uns sehr intensiv darum, die angehenden Mediziner an unsere Häuser zu binden. Wer in seiner praktischen Ausbildung gut betreut wurde und viel gelernt hat, kann sich dann auch eher vorstellen, sich dort um eine Stelle als Assistenzarzt zu bewerben.“

Die Krankenhäuser stellen sich im Rahmen einer Einführungsveranstaltung für die Studierenden des 6. Klinischen Semesters des Regelstudiengangs und des 10. Fachsemesters des Regelstudiengangs Medizin im Audimax der Charité, Campus Virchow Klinikum, vor. Jedes Lehrkrankenhaus präsentiert sich an einem eigenen Stand mit seinen medizinischen und auch medizintechnischen Möglichkeiten. Vertreter der leitenden Ärzte und des Managements sowie die jeweiligen Ausbildungskoordinatoren stehen für individuelle Gespräche zur Verfügung. Natürlich steht auch Informationsmaterial zum Mitnehmen bereit.

Die Präsentation ist für die Studenten eine gute Gelegenheit, die einzelnen Kliniken und ihre Angebote kennen zu lernen. Zu diesen Angeboten gehören auch die entsprechenden Rahmenbedingungen, wie die individuelle Betreuung durch leitende Ärzte, regelmäßige Konsultationen, Supervision und spezielle Kurse, aber auch zum Beispiel die Unterbringung. In den vergangenen Jahren nutzten jeweils mehrere Hundert Studenten die Möglichkeit, sich zu informieren.

„Die akademischen Lehrkrankenhäuser in Brandenburg verfügen über modernste Medizintechnik und sind auch baulich sehr gut ausgestattet. Wer hier seine praktische Ausbildung absolvieren möchte, findet hervorragende Bedingungen vor“, ist der LKB-Chef überzeugt. Hinzu komme die Nähe zu Berlin, die sicher ebenfalls eine Rolle spiele. „In den vergangenen Jahren war das Interesse der Studenten groß“, so Schreck. Derzeit absolvieren ca. 90 Studierende ihr praktisches Jahr in den Lehrkrankenhäusern Brandenburgs.

Das praktische Jahr bildet den Abschluss des Medizinstudiums. Hier werden die Studenten auf ihre selbstständige Arbeit als Arzt vorbereitet und lernen, das im Studium erarbeitete Wissen anzuwenden. Dabei müssen sie obligatorisch vier Monate in der Chirurgie und vier Monate in der Inneren Medizin absolvieren. Für die vier übrigen Monate des Jahres können sie ein Fach wählen.

An der Informationsveranstaltung sind folgende Kliniken beteiligt:

Asklepios Fachklinikum Brandenburg,

Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH,

Carl-Thiem-Klinikum Cottbus GmbH,

GLG GmbH Eberswalde,

Klinikum Frankfurt (Oder) GmbH,

Evangelisches Krankenhaus Ludwigfelde,

Havelland Kliniken GmbH,

Oberhavel Kliniken GmbH,

Klinikum Ernst von Bergmann Potsdam gGmbH,

St. Josefs-Krankenhaus Potsdam,

Ruppiner Kliniken GmbH,

Asklepios Fachklinikum Teupitz

Kontakt

Die **Landeskrankenhausgesellschaft Brandenburg e.V. (LKB)** ist der Zusammenschluss der Träger von Krankenhäusern und ihrer Verbände im Land Brandenburg. Als Mitglieder gehören dem Verein die Träger und ihre Verbände im Land Brandenburg an. Diese repräsentieren 52 Krankenhäuser mit rund 16.000 aufgestellten Betten. Die Mitgliedschaft ist freiwillig. In den Brandenburger Krankenhäusern werden jährlich über eine halbe Million Patienten behandelt. Hierfür wird ein breites therapeutisches Leistungsspektrum in den verschiedensten Behandlungsformen - stationär, teilstationär und ambulant - angeboten. Mit 23.000 Beschäftigten stellen sie darüber hinaus einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor in der Region dar.

Ansprechpartner:

Dr. Jens-Uwe Schreck
Geschäftsführer
Landeskrankenhausgesellschaft Brandenburg e. V.
Zeppelinstraße 48
14471 Potsdam

Telefon: 0172 3020907
E-Mail: Schreck@LKB-Online.de